

PERFEKTE WOCHEN FÜR DIE ÖSTERREICHISCHEN JUGENDMEISTERSCHAFTEN 2022

Am Freitag, 26.8., sind im Segelclub Ebensee die Österreichischen Jugendmeisterschaften 2022 – powered by ASVÖ - zu Ende gegangen. Eine Woche lang bot der Traunsee 148 Kindern und Jugendlichen perfekte Segelbedingungen. Auch in seiner 33. Auflage war der Event, der unter dem Dach der Traunsee Woche veranstaltet wurde, auf allen Linien ein voller Erfolg.

„Die Österreichischen Jugendmeisterschaften waren eine nahezu perfekte Veranstaltung – auf allen Ebenen. Der Segelclub Ebensee hat, trotz der geringen Vorbereitungszeit von knapp vier Monaten, tollste Arbeit geleistet. Natürlich haben wir verbandsseitig unterstützt, aber die handelnden Personen vor Ort rund um das Team von Peter Dauser haben alles sensationell umgesetzt. Vielen Dank dafür. Und: Ebensee ist eine der besten Segel-Locations Österreich. Die Bedingungen waren fast durchgehend perfekt“, schwärmt Michael Müller, Präsidiumsmitglied im Österreichischen Segel-Verband, verantwortlich für die Jugend- und Nachwuchsarbeit.

148 Segeltalente beherbergte der Segelclub Ebensee die vergangene Woche. In 129 Booten, aufgeteilt in sechs Klassen, wurde vier Tage lang Regatten ausgetragen. Neben der sportlichen Komponente wurde den Talenten auch abseits davon einiges geboten – und die Teilnehmer lebten ein großartiges Miteinander. „Am meisten fasziniert haben mich aber die Kinder und Jugendlichen: Sie waren begeistert, diszipliniert und hatten großen Spaß am Segeln und den Aktivitäten abseits des Wassers. Es wieder ein klassenübergreifendes Miteinander, einfach wunderschön zu beobachten. Das ist unsere Philosophie, darum organisieren wir diesen Event“, setzt Müller begeistert fort.

Starke Leistungen der Sieger in allen Klassen

Im Optimist hat sich Moritz Schauer vom Segelclub TWV Achensee den Sieg geholt, bei acht Rennen holte er vier Wettfahrtsiege und hatte am Ende zehn Punkte Vorsprung auf Platz zwei. Im zoom8 ging Gold an Katharina Koller vom Burgenländischen Yacht Club, die sechs der neun Wettfahrten für sich entschied und ähnlich souverän agierte. Platz eins im 420er ging an Linus Gierlinger/Leo Uebelhör vom Segelclub Attersee, die sich den Erfolg dann mit vier Siegen in den letzten vier Races sicherten. Im 29er – in dieser Klasse wurden insgesamt zwölf und damit die meisten Rennen absolviert – ging Gold an David Rohde (YCH) und Jakob Schwarz (YKA). Die ILCA 6-Klassen wurden nach sieben Rennen geschlossen: Platz eins bei den Damen ging an Julia Magdalena Müller (UYCAS), bei den Herren holte sich Anton Messeritsch (UYCWg) den österreichischen Staatsmeistertitel.

>> [ALLE ERGEBNISSE](#)

>> [FOTOS](#)

Presstext: © profs

Fotos: © Gerhard Spengler, Segelclub Ebensee